

Tödlicher Straßenbahn-Unfall in Köln: Fahrradfahrer stirbt nach Crash!

Fahrradunfälle mit Straßenbahnen in Köln: Ein schwerer Unfall forderte ein Todesopfer am 15. Juni 2025. Details und Folgen.



Ecke Alteburger Straße/Überring, 50678 Köln, Deutschland - Ein tragischer Vorfall ereignete sich am Sonntagabend, dem 15. Juni 2025, in Köln, als ein 63-jähriger Fahrradfahrer an der Ecke Alteburger Straße/Überring von der KVB-Linie 15 erfasst wurde. Der Mann erlitt so schwere Verletzungen, dass er noch an der Unfallstelle verstarb. Zeugen berichteten, dass der Fahrradfahrer möglicherweise bei Rot über die Ampel fuhr, als es zu dem Unglück kam, was die Ermittlungen der Kölner Polizei vor einer schwierigen Aufgabe stellt. Feuerwehr und Rettungsdienst waren mit 35 Einsatzkräften und 14 Fahrzeugen vor Ort, doch ein zufällig anwesender Notarzt konnte dem Mann nicht mehr helfen.

Die Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB) informierten umgehend über die Betriebseinschränkungen auf den Linien 15 und 16, die bis in die späten Abendstunden andauerten. Der Ubierring war vorübergehend in Fahrtrichtung Chlodwigplatz für den Autoverkehr gesperrt, was die Polizei veranlasste, den Bereich weiträumig abzusperren und den Verkehr umzuleiten. Für die Passagiere bedeutete dies, dass die Linie 15 zwischen Chorweiler und Eifelstraße normal weiterfuhr und dann den Weg der Linie 12 bis Eifelplatz nahm. Die Linie 16 wurde in zwei Teile getrennt und folgte einer alternativen Route über die Linien 3 und 4 bis zur LANXESS arena.

Verkehrssicherheit im Fokus

Details	
Ort	Ecke Alteburger Straße/Ubierring, 50678 Köln, Deutschland
Quellen	• www.express.de • www.ksta.de • www.destatis.de

Besuchen Sie uns auf: mein-koeln.net